

Stadt Lörrach
EINGANG
16. JUNI 2016
Fachbereich Bürgerdienste

pro familia

Freiburg

pro familia · Basler Str. 61 · D-79100 Freiburg

Stadtverwaltung Lörrach
Fachbereich Bürgerdienste
Frau Nacakgedigi
Postfach 1260
79539 Lörrach

Basler Str. 61
D-79100 Freiburg

Tel.: 07 61 - 2 96 25-6
Fax: 07 61 - 2 96 25-88

freiburg@profamilia.de
www.profamilia-freiburg.de

Eingang
16. JUNI 2016
Stadt Lörrach

08.06.2016

Antrag auf Projektförderung sowie Mietkostenübernahme für die pro familia Beratungsstelle

Sehr geehrte Frau Nacakgedigi,

wie letzte Woche telefonisch kurz mit Ihnen vorbesprochen, möchte ich einen Zuschussantrag für die pro familia-Beratungsstelle in Lörrach stellen. **Wie im Jahr 2015 und 2016 beantragen wir die Bezuschussung des Projektes „welcome- praktische Hilfe nach der Geburt“ in Höhe von 3.700 €**, das Familien in Lörrach bei der ersten schwierigen Zeit nach der Geburt eines neuen Kindes begleitet.

Wie Sie aus dem beigefügten Sachbericht und Verwendungsnachweis für das Jahr 2015 ersehen können, wird das Angebot sehr gut in Anspruch genommen und Ihr Zuschuss ist im Vorfeld der Frühen Hilfen sehr niederschwellig und zielgerichtet eingesetzt.

Darüber hinaus beantrage ich erstmalig die Mietkostenübernahme für die Lörracher Beratungsstelle in Höhe von 8.500 € ab dem Jahr 2017.

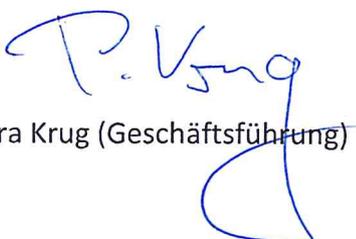
Die pro familia Lörrach arbeitet bereits seit 2004 (!) mit hohem Engagement und fachlicher Kompetenz zur Information und Beratung schwangerer Frauen sowie Familien in verschiedenen Lebenslagen und bietet den Lörracher Schulen, Jugend- und Behindertenhilfeeinrichtungen „sexuelle Bildung“ mit verschiedenen Modulen an.

Ich lege Ihnen unseren aktuellen Jahresbericht 2015 sowie die EFL-Gesamtstatistik bei, aus dem auch die umfangreichen Angebote in Lörrach hervorgehen. Darüber hinaus füge ich Ihnen den Haushaltsplan 2017 für die Beratungsstelle in Lörrach an, dem Sie entnehmen können, dass wir dringend einen höheren öffentlichen Zuschuss der Kommune benötigen, um die etablierte Arbeit auch perspektivisch fortführen zu können.

Auch hier wird im Verhältnis zu den eingesetzten Landes- und Eigenmitteln deutlich, dass die Stadt Lörrach mit einem substanziellen Zuschuss das qualifizierte Gesamtangebot der Beratungsstelle absichern kann.

Ich bitte Sie, um eine wohlwollende Prüfung unseres Antrages und die Aufnahme in die städtische Haushaltsplanung für das Jahr 2017. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung, mit freundlichen Grüßen



Petra Krug (Geschäftsführung)

Träger der pro familia
Beratungsstelle Freiburg
ist der pro familia
Ortsverband Freiburg e.V.
VR 1255

Sparkasse Freiburg
IBAN: DE29 6805 0101 0002 0227 49
BIC: FRSPDE66XXX

Finanzierungsplan für wellcome 2017

				2016
			Betrag/Monat	Monate
Ausgaben		Umfang		12
Personalkosten				
Personalkosten Soz.päd. (TVL 9) -Schulung und Beratung der Ehrenamtlichen, Familienberatung		2 Std./Woche	216,57	2.598,71
Pädagogische Fachkraft (450 € Basis) -Koordination des Einsatzes der Ehrenamtlichen, Familienberatung und Organisation		5 Std./Woche a 15,- /Std.	419,18	5.030,16
Zwischensumme				7.640,87

Sachkosten				
Aufwendungen Ehrenamtliche		Pauschale	120,00	1.440,00
Fahrtkosten Dt. Bahn Lörrach - Stuttgart		4 x Jahr	125,00	500,00
Mietanteil		10%/Warmmiete	80,00	960,00
ÖA/Werbung		Pauschale		200,00
Projekt- und Schulungsmater.		Pauschale	20,00	240,00
Bürobedarf/Telefon/Porto		Pauschale	10,00	120,00
Jahresbeitrag wellcome Franchising		Pauschale		700,00
Zwischensumme				4.160,00

Ausgaben gesamt				11.800,87
Einnahmen Elternbeitrag		10 Fam x 5€	50,00	600,00
Eigenmittel (Spenden, Zuwendungen etc.)				7.500,00
Beantragter Zuschuss bei der Stadt Lörrach				3.700,87

Verwendungsnachweis für das Projekt "welcome" 2015, pro familia Lörrach

	2015
Zuschuss Stadt Lörrach	2.960,00 €
Spenden	6.100,00 €
Einnahmen aus Rechnungen	1.165,50 €
	10.225,50 €

Ausgaben

Personalkosten

		Kosten pro Monat
Projektkoordination		
durch Soz.päd.Fachkraft	9,875 Std./Woche	999,83 €
Verwaltungskraft 400€ (10€/Std)	16 Std./Monat	160,00 €
Gesamt		13.917,96 €

Sachkosten

Aufwendungen Ehrenamtliche		489,12 €
Mietanteil		1.608,00 €
ÖA/Werbung	20%/Warmmiete	659,90 €
Reisekosten		176,50 €
Projekt- und Schulungsmater.	Pauschale	20,00 €
Bürobedarf/Telefon/Porto	Pauschale	20,00 €
Gesamt		3.413,52 €

Ausgaben gesamt

17.331,48 €

Eigenmittel

7.105,98 €

Sachbericht für das Projekt „wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt“ in Lörrach für das Jahr 2015

Das wellcome-Projekt in Lörrach, das von pro familia betrieben wird, hat trotz begrenztem Umfang eine erhebliche unterstützende Wirkung auf die Familien, die davon profitieren. Wie im Landesdurchschnitt auch, führt die niederschwellige Unterstützung in der ersten schwierigen Zeit nach der Geburt, häufig zu einer Stabilisierung der Familie, so dass deren Selbstorganisationskräfte wieder greifen und keine weiteren Hilfen nötig sind.

Die wellcome-Unterstützung ist eine moderne Form der organisierten Nachbarschaftshilfe, mit dem Vorteil, dass pädagogische Fachkräfte der profamilia Lörrach vor dem Einsatz eine erste Einschätzung der Problemlage und des Unterstützungsbedarfs vornehmen und so b. Bd. schnell weiterführende Hilfen organisiert werden können.

Alle wellcome-Ehrenamtlichen haben professionelle und/oder persönliche Erfahrung mit Kindern, wollen diese im Rahmen des bürgerschaftlichen Engagements für Familien und Kinder weitergeben und werden dabei von pro familia gezielt angeleitet.

Von 7 Ehrenamtlichen wurden 10 Familien mit 14 Kindern unterstützt. Insgesamt leisteten die Ehrenamtlichen ca. 277 Stunden abrechenbare Einsatzzeit in den Familien. Die durchschnittliche Betreuungszeit pro Familie betrug 5 Monate bei ca. 1 Besuch pro Woche mit einer Dauer von 2 Stunden.

Von den 10 unterstützten Familien haben sich 5 im Laufe des Jahres 2015 soweit stabilisiert, dass keine Verlängerung der wellcome-Begleitung oder Vermittlung in weiterführende Hilfen nötig war. In einem Fall wurde im Laufe der Unterstützung deutlich, dass die Mutter psychisch sehr stark belastet ist. Hier wurde über eine Vermittlung an das Jugendamt eine sozialpädagogische Familienhilfe eingesetzt. 4 Familienbegleitungen werden im Jahr 2016 fortgeführt.

Beispielfamilie:

Im Mai 2015 bekommt Familie XY Zwillinge als Geschwister des bereits fünfjährigen Sohnes. Im August bittet die Familie „wellcome“ um Unterstützung und eine Ehrenamtliche begleitet sie über einen Zeitraum von 12 Monaten mit ca. 64 Std. Einsatzzeit über den 1. Geburtstag der Zwillinge hinaus. Der Einsatz stabilisiert die Familie soweit, dass sie im Anschluss wieder allein zurecht kommt, ohne weitere Hilfen in Anspruch nehmen zu müssen.

Zwischenfazit 2015

Es gibt deutlich mehr Anfragen von Familien nach Unterstützung als Ehrenamtliche für Einsätze zur Verfügung stehen.

Die Zielgruppe für die wellcome-Unterstützung sind junge Familien, die sich subjektiv hilfebedürftig fühlen und/oder über kein persönliches lokales Netzwerk verfügen oder unter einer besonderen Belastung leiden, z.B. alleinerziehend sind.

Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeitsarbeit

Werbe- und Informationsflyer liegen in Arztpraxen, öffentlich zugänglichen Einrichtungen, im Krankenhaus und in Familienzentren aus.

2 Presseartikel informierten im Landkreis Lörrach über das Projekt „wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“. Darüber konnten zwei neue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen gewonnen werden.

An unterschiedlichen Plätzen in der Lörracher Innenstadt hängen Plakate von „wellcome“ und liegen Flyer für die Ehrenamtsarbeit aus.

Ausblick 2016

Wellcome startet mit 6 Ehrenamtlichen ins Jahr 2016, wobei davon 2 pausieren und sich melden, wenn sie wieder für einen Einsatz zur Verfügung stehen.

Über diverse Werbemaßnahmen im kommenden Jahr soll versucht werden, wieder neue Ehrenamtliche für diese sinnvolle der Familienunterstützung zu gewinnen.

Im Rahmen des Weiler Kinder- und Jugendtages im Juli 2016 werden wie in den letzten Jahren wieder Spielaktivitäten für Kinder und Eltern von der pro familia Lörrach durchgeführt und in diesem Rahmen auch das Projekt „wellcome“ beworben.